

Gut klingende Amerikanische Originalnamen der Folgen

1) **Jack Daniels** schrieb am 11.09.2000 um 15:18:30: Moin! Ums kurz zu machen: Wie findet ihr die Originalnamen? Welche hören sich besser an als die deutschen? Welche sind eure Lieblingsnamen? Und gibt es eine Regel dafür wann es "mystery" und wann es "secret" heißt?

2) **Mr.Borroughs** (cwolf1309@hotmail.com) schrieb am 11.09.2000 um 16:06:49: Erster! -jubil- So nun zur Pflicht. Besonders schön finde ich die Originalnamen "Sinister Scarecrow" (Ameisenmensch), "Haunted Mirror" (Zauberspiegel, "Dead Man's Riddle" (gef. Erbschaft), "Death Trap Mine" (Silbermine) Ich finde, diese Titel wirken mysteriöser unheimlicher und auch wesentlich bedrohlicher. Sie bauen bereits im Titel Spannung auf. Schlecht finde ich allerdings "Mystery of the headless horse" (Aztekenschwert). Hier wird ja etwas suggeriert, was im eigentlichen Fall nur eine Nebenrolle spielt. NACH dem Titel denkt man an irgendwelche Geister und Spuk, dabei geht es doch "nur" um einen versteckten Schatz -heul- Trotzdem eine Super-Folge, aber der deutsche Titel passt besser. Ja, und wann sagt man Mystery????? denk, denk, 13 Jahre Schule, Englisch Leistung, und dann sowas. Warum lernt man die wirklichen Dinge nicht im Unterricht. Also, ich sage mal, Mystery bezieht sich auf eher unerklärliche Dinge, also Vorkommnisse und Secret auf Rätsel, die zum Lösen gedacht sind. (Hat das jemand verstanden????) Aber vielleicht kann die Gräfin hier mal wieder helfen, oder mein Freund Java-Jim.

3) **kathleenOHara** (tairrieb@gmx.de) schrieb am 11.09.2000 um 16:15:30: Geht es jetzt um Namen oder um Titel? An Namen finde ich Jupiter Jones ziemlich genial, aber Justus Jonas ist (ob nur durch Gewöhnungseffekt oder auch so) unschlagbar besser. Dass aus den beiden Bayern Hans und Conrad die Brüder Patrick und Kenneth O'Ryan geworden sind, dafür danke ich auch dem Übersetzer auf meinem gebeugten Knie! Also, die Originalnamen finde ich da nicht so spannend. Die Originaltitel sind teilweise besser, Sinister Scarecrow finde ich trifft den Punkt irgendwie mehr als Ameisenmensch, oder? Borroughs: Aber ein Krimi, bei dem es um Mord geht z.B. heißt doch auch Murder Mystery. Secret ist etwas was JEMAND geheim hält, mystery ist etwas, was eben verborgen und rätselhaft ist. Du kannst also sagen: "She's got a secret!" aber wohl nicht "She's got a mystery!" So, das war meine Theorie...*gg* Will ja schließlich Englischlehrerin werden, da muss man so tun, als ob man für alles ne Erklärung hat. hihi

4) **Mr.Borroughs** (cwolf1309@hotmail.com) schrieb am 11.09.2000 um 16:29:19: Werte Miss (Mrs.???) O'Hara, ich bedanke mich vielmals. Tja, wieder was gelernt. Im Ansatz hat ich das sogar so gemeint, aber im Detail eben net. Da sag noch einer, im Internet würde man nix nützliches lernen. Bis bald am MonsterMountain

5) **Jack** schrieb am 11.09.2000 um 17:47:35: Um jegliches Missverständniss aus dem Weg zu räumen, ich spreche mit diesem Forum die Englischen Titel der Folgen an.

6) **Bud Spencer** © schrieb am 11.09.2000 um 17:53:16: Also mir gefällt vor allen Dingen "An ear for danger" (riskanter Ritt) und "laughing shadow" (lachender Schatten). Den Titel für die Silbermine finde ich auch toll, da er schön abenteuerlich klingt.

7) **Lapathia** © (bogucki@stones.com) schrieb am 11.09.2000 um 20:13:12: Ich finde "Zelda" besser als "Juana" als Zigeunerin.

8) **Jupiter Jones** (justus.jonas@justmail.de) schrieb am 12.09.2000 um 14:59:59: Kathleen: Natürlich ist der Name Jupiter Jones genial!

9) **Bud Spencer** © schrieb am 12.09.2000 um 18:11:35: Hey Jupi: Erstmal geht es hier eigentlich nicht um die eng. Namen der Personen, sondern um die Namen der Folgen. Und wenn du mich fragst so nehme mir bitte folgendes nicht übel: Jupiter Jones ist für mich der albernste und dämlichste Name der gesamten eng. Serie *grins*. Da ist Justus Jonas viel besser.

10) **Gräfin Zahl** © (graefinzahl@yahoo.com) schrieb am 12.09.2000 um 19:22:38: "Headless Horse" iost schon deswgen ein schlechter Titel, weil er aussagt, wo die Lösung des Falls zu suchen ist. Anders ist es bei "Missing Mermaid" Die Nixenstatue spielt zwar keine sonderlich große Rolle, der Titel ist dennoch sehr viel besser als "Heimlicher Hehler", der auch zuviel über den Inhalt aussagt. Sehr schön finde ich ebenfalls "Shrieking House".Warum eigentlich "Laughing Shasow" ist in der deutschen Fassung doch das selbe?! "Moaning Cave" gefällt mir auch sehr gut - paßt einfach besser, ohne zuviel über den Inhalt zu verraten. Und der deutsche Titel "Ameisenmensch" ist m.E. völlig daneben. Man denkt an ein Rätselhaftes Wesen: halb Mensch, Halb Ameise... und so bedeutend ist Charles Wolleys Rolle nun auch nicht. Die Übersetzung von "Sinister Scarecrow" (finstere Vogelscheuche) hätte ebenfalls besser

gepaßt. Ähnlich ist es bei "Bergmonster" (weckt falsche Erwartungen) "Monsterberg" (Monster Mountain") wäre schön gewesen.

11) **Bud Spencer** © schrieb am 12.09.2000 um 19:40:08: Gräfin, laughing shadow hat zwar die selbe Übersetzung, klingt aber besser. Im Titel setzst ja auch "gut klingende".

12) **Dan Cooper** (niegshg@aol.com) schrieb am 12.09.2000 um 20:56:58: Hi! Ich frage mich, wenn ich dieses Forum lese: Warum sind die amerik. Originalnamen besser oder gefallen vielen besser? Ich denke, 1)weil man in engl. vieles besser umschreiben kann als im deutschen, 2)weil sich vieles für unser deutsches Ohr besser in engl. anhört als in deutsch. Z.B. klingt "Silver Spider" einfach vieler cooler als "silberne Spinne" (langweilig). Aber ist wirklich das amerikansche Original besser. Ich finde die Namen der drei ??? im amerik. Original überhaupt nicht gut: Jupiter Jonas (hört sich nach einer röm. Gottheit an) oder Peter Cershaw (erinnert mich irgendwie Nüsse)! Auch wenn man die wirklich guten Titel wie z.B. "dead man's riddle" übersetzen müßte, "die Rätsel des toten Mannes" hört sich auf deutsch auch nicht doll an! Ich denke, es ist die Sprache an sich, die wir bevorzugen. Übrigens, ich finde die Crimebustertitel "Hot Wheels" und "Thriller Diller" einfach klasse!

13) **Jupiter Jones** (justus.jonas@justmail.de) schrieb am 12.09.2000 um 21:32:24: Also, was fällt mir denn zu dem Namen Bud Spencer ein.....? Schlägertyp, ungepflegt, korpulent, unrasiert, groß Klappe - nix dahinter... Außerdem habe ich ja nur Kathy bestätigt. Aber nun gut, dann will ich halt mal was zum Thema schreiben. Bei den Klassikern sind die deutschen Titel oftmals abstrakter, die englischen sind eher konkret oder genauer beschreibend. Z.B. Stuttering Parrot/Super-Papagei, Invisible Dog/Karpatenhund, Moaning Cave/Teufelsberg, Coughing Dragon/unheimlicher Drache. Oder die Originaltitel beziehen sich eher auf das eigentliche Rätsel oder Verbrechen in den Geschichten, wie z.B. bei Fiery Eye/Fluch des Rubins oder Sinister Scarecrow/Ameisenmensch. Beide Möglichkeiten können natürlich Vor- und Nachteile haben. Auch wenn die abstrakteren Titel häufig ansprechender sind, können sie z.T. auch falsche Erwartungen wecken, wenn sie nicht den Hauptbestandteil einer Geschichte beschreiben. &middledot;&middledot;&middledot; Ganz anders sieht es jedoch bei den Folgen ab 40 aus. Hier sind die amerikanischen Titel eher allgemein gehalten oder gar nichts sagend, was schon bei Rogues' Reunion/gestohlener Preis anfängt, und sich dann bei nahezu sämtlichen Crimebusters-Folgen fortsetzt. Extrembeispiele: Funny Business/Comic-Diebe, Long Shot/Gekaufte Spieler. &middledot;&middledot;&middledot; So, zufrieden Bud? Hab jetzt zwar nichts zum KLANG der Namen geschrieben, aber was soll's...

14) **Die römische Gottheit** (justus.jonas@justmail.de) schrieb am 12.09.2000 um 21:46:12: Und nun zu meinem allseits geschätzten Dan Cooper. So so, der Name CERSHAW erinnert dich also an Nüsse. Puuhh, gerade noch mal Glück gehabt. Ich dachte schon du meinst damit meinen Kollegen Peter CRENSHAW, stattdessen beziehst du dich auf den Inspektor aus "Poltergeist", der heißt nämlich so, allerdings mit K (also Kershaw). Der ist nämlich auch wirklich ne dumme Nuss!

15) **Bud Spencer** © schrieb am 13.09.2000 um 14:32:41: Also lieber Jupi, so war das doch nicht gemeint. Erstmal hat der Nick nichts mit der Persöhnlichkeit die da hinter steht zu tun und außerdem kann ich doch nicht wissen, das du gleich so empfindlich reagierst. Ich finde die amerikanischen Namen alberner als die Deutschen so auch Crenshaw. Ich kann mir nicht vorstellen das überhaupt irgendwer Jupiter in den Staaten heißt. Aber Jupiter ist noch besser als Genius, war ja auch ein Namensvorschlag für Justus. Also noch mal: ,tschuldigung. Trotzdem ist das ein Grund sich gleich so aufzuregen? Ist doch nur meine Meinung. Und ich glaube der Hinweist für was dieses Forum gemacht ist, hättest du auch etwas netter beantworten können!

16) **Max Cady** schrieb am 13.09.2000 um 14:58:59: Zu den Crimbusters muß ich sagen, daß mir der Originaltitel FATAL ERROR auf jedenfall besser gefällt als ANGRIFF DER COMPUTER-VIREN *brr*

17) **Dan Cooper** (niegshg@aol.com) schrieb am 13.09.2000 um 15:14:11: Tja, peinlich, peinlich, man sollte eben keine Einträge machen, wenn man mit seinen Gedanken woanders ist! Liebe "römische Gottheit" natürlich mein ich CRENSHAW und trotzdem muß ich immer an Nüsse bei dem Namen denken (weiß auch nicht warum?!). Ich schließ mich Bud an; mir gefallen Justus Jonas und Peter Shaw eben auch viel besser.

18) **Jupiter Jones** (justus.jonas@justmail.de) schrieb am 13.09.2000 um 15:54:15: Lieber Bud! Ich fühlte mich wirklich nicht angegriffen von dir, das kam in meinem Beitrag vielleicht nicht so gut über. Das was ich zu dem Namen Bud Spencer geschrieben habe, bezog sich auch nur auf DEN Bud Spencer aus dem Fernsehen und war nicht so ganz ernst gemeint. Um das zu signalisieren gibt es ja diese netten kleinen Smileys, die man dezent einfließen lassen kann. Die sehen nämlich so aus: Vielleicht hätte ich hinter meinen Beitrag mehrere Smileys setzen sollen, damit das besser überkommt, aber das funktioniert ja leider nicht. So, und das positive, was mir zu dem Namen Bud Spencer einfällt habe ich gestern natürlich verschwiegen. Er hat eine sehr nette Stimme, ein gutes Herz, und kämpft meist für die

Gerechtigkeit. Mit einer Sache hast du übrigens Recht. Der Name Jupiter kommt in den USA wohl genauso selten vor, wie in Deutschland.

19) **Mr.Borroughs** (cwolf1309@hotmail.com) schrieb am 13.09.2000 um 15:59:41: Kommt Kinderlein, zankt Euch nicht, wir fahren in die Stadt. Gell, Java-Jim.

20) **Jupiter Jones** (justus.jonas@justmail.de) schrieb am 13.09.2000 um 16:04:29: Dan: Du meinst wohl Cashew-Nüsse, die gibt es sogar wirklich.

21) **Dan Cooper** (niegschg@aol.com) schrieb am 13.09.2000 um 20:24:51: So wird's wohl sein Jupiter. Übrigens habe ich deine Antwort auch als Spaß empfunden! Nebenbei, wie macht man denn die Smileys? Ich hab noch eine weitere Frage: Wie findet ihr den Titel "Shoot the works" und was bedeutet der überhaupt (Schieß die Arbeit?)oder bin ich einfach zu dumm den Titel zu begreifen?

22) **Bud Spencer** © schrieb am 13.09.2000 um 20:57:29: Genau, wie macht man denn diese Smileys? Und zu Jupi, hab eben nicht gesehen, das die Antwort von dir ein Witz sein sollte. Mea Culpa!

23) **Gräfin Zahl** © (graefinzahl@yahoo.com) schrieb am 13.09.2000 um 23:53:05: Ich bin nicht der Meinung, daß die Originaltitel besser klingen, nur weil sie in englischer Sprache sind. Warum sollte Silver Spider besser klingen als silberne Spinne? Das ist aber wohl auch eine Frage persönlicher Vorlieben. Natürlich sind die Originaltitel auch so gewählt, daß sie gut klingen. Deshalb muß die deutsche wörtliche Übersetzung nicht ebenso "elegant" klingen - "stöhnende Höhle" z.B. würde schon äußerst merkwürdig anmuten, finde ich... Andersherum wären aber auch die amerikanische Übersetzungen der in Deutschland erschienenen Folgen teilweise ebenso merkwürdig. Gerade die Crimebusters-Titel lassen sich schlecht wörtlich oder ähnlich übersetzen, die sich statt dessen leider (ähnlich wie die deutschen Titel bei Star Trek) darauf beschränken, plump auf den Inhalt zu verweisen. Abschreckendes Beispiel. Rough Stuff--- Gefährliche Fässer. Der Leser weiß sofort, was bei den Indianern los ist... Ich finde auch Invisible Dog interessanter als "Karpatenhund", aber das ist Aiga Rasch zu verdanken, die nicht wußte wie sie auf dem Titelbild eine unsichtbaren Hund darstellen sollte. Und wenn es nur um den Klang der amerikanischen Namen geht finde ich diese Diskussion eigentlich eher unwichtig. Was mir nur vom Klang her gut gefällt ist "Creep-Show Crooks", aber was sagt das schon aus... Was mich allerdings interessieren würde: warum wurde "Purple Pirate" in Deutschland rot?

24) **Moondark** schrieb am 14.09.2000 um 08:58:11: @23: vielleicht weil "purple" (soweit ich weiss) auf deutsch "pink" heisst. Und wie hört sich der Titel "Der pink(farbene) Pirat" an? Erinnert mich eher am Pink-Panther... vielleicht wurde der Pirat deshalb rot. *achselzucken*

25) **KathleenOHara** (tairrieb@gmx.de) schrieb am 14.09.2000 um 15:45:07: Na ja, purple ist eher "lila" (The color purple - Die Farbe lila), aber da hat man dann natürlich schon ein grammatikalisches Problem (wie auch bei rosa oder orange)...Der lilane Pirat? *aua* Der lilafarbene Pirat *hört sich nicht so furchtbar gefährlich an*....man hätte daraus auch "purpur" machen können, hätte dann aber das selbe Problem, also war "Der rote" eben einfacher. Übrigens finde ich den Ami-Titel von "Verschwundener Filmstar" klasse: "Thriller Diller"...ganz besonders, da mein Professor Diller heißt (allerdings mit Nachnamen). Wenn ich mein Examen habe, werde ich ihm ein Bild von dem Cover schicken...hihi

26) **Gräfin Zahl** © (grafinzahl@yahoo.com) schrieb am 14.09.2000 um 15:56:35: "Thriller Diller" gefällt mir auch wesentlich besser als "Hollywood Horror" (Name der Folge in Großbritannien). Wahrscheinlich sagte der Originaltitel nicht genug aus.... Hollywood Horror hätte aber auch gut zu der deutschen Version gepaßt.

27) **Jupiter Jones** (justus.jonas@justmail.de) schrieb am 14.09.2000 um 18:38:18: Wenn man den Titel "Mystery of the Shrinking House" wörtlich übersetzt als deutschen Titel übernommen hätte, wäre daraus "Die drei ??? und das schrumpfende Haus" geworden. Hört sich irgendwie ziemlich banal an, da ist "rätselhafte Bilder" schon besser. Im englischen geht der Titel durch das vorangestellte "Mystery" wieder halbwegs.

28) **Mr.Borroughs** (cwolf1309@hotmail.com) schrieb am 15.09.2000 um 13:36:35: Ich habe jetzt noch mal nachgeschaut, und habe noch ein paar original-Titel gefunden, die ich gar nicht gut finde: "Coughing Dragon", "Nervous lion", "Blazing Cliffs (Bedrohte Ranch)". Die spielen alle zu sehr auf Nebensächlichkeiten an. Aber kann es insgesamt seien, daß amerikanische Titel für uns einfach besser klingen, weil es eine andere Sprache ist??? Vielleicht ist es ja umgekehrt genau so. Abschließende Frage: Was bedeutet eigentlich "Two-toed Pigeon" (Perlenvögel) genau? Zwei-zehige ...? Mrs O'Hara, kannst Du helfen????

29) **Gräfin Zahl** © (graefinzahl@yahoo.com) schrieb am 15.09.2000 um 14:05:15: zweizähige (Brief)taube. Ist ja eigentlich auch ganz logisch. Der deutsche Titel verrät eigentlich auch schon zuviel.

30) **Jupiter Jones** (justus.jonas@justmail.de) schrieb am 15.09.2000 um 14:22:52: Mr. Bourroughs: Mit "Blazing Cliffs" gebe ich dir Recht. "Coughing Dragon" und "Nervous Lion" beschreiben aber doch gerade das Ausgangsproblem bzw. den Fall, den die drei ??? eigentlich für den Auftraggeber lösen sollen, auch wenn sie dabei auf ein weiteres "größeres" Verbrechen stoßen.

31) **Titus** © schrieb am 15.09.2000 um 17:14:37: Abgesehen von den Titel "Super-Papagei" und "Super-Wal" - gerade in der Wiederholung des Wortes Super - kann ich nicht erkennen, dass die amerik. Originaltitel besser sind. Die amerik. sind hin und wieder ein wenig reißerischer (Death Trap Mine oder Sinister Scarecrow z.B.), aber darauf kann man ja eigentlich auch lieber verzichten. Aber Kosmos hat ja neuerdings dazugelernt - Todesflug.

32) **Gräfin Zahl** © (graefinzahl@yahoo.com) schrieb am 16.09.2000 um 11:02:26: ob der Titel gut klingt finde ich auch eigentlich viel unwichtiger als die frage, ob er paßt oder zuviel verrät. Unpassend, weil nicht allzu viel mit der Geschichte zu tun bzw. nebensächlich finde ich auch "lachender Schatten" oder "Flammende Spur", aber die sind ja auch wörtlich übersetzt, also o.k., "höllischer Werwolf" wird der (geringen) Rolle des "Werwolfs" auch nicht richtig gerecht - aber wie hätte man creep-show crooks übersetzen können? schauerfilm-schurken vielleicht? jedenfalls eine schöne Alliteration wie auch sinister scarescrow, in diesem darf ein Titel schon mal reißerisch sein *g*, wie auch "Deadly Double" - trotzdem finde ich im letzten Fall den deutschen Titel weitaus schöner....

33) **Mr.Borroughs** (cwolf1309@hotmail.com) schrieb am 19.09.2000 um 14:12:17: Ich habe mir jetzt mal den Spaß gemacht und einige der neuen deutschen Titel ins Englische zu übersetzen. Nehmen wir mal "Voice from the void" (Stimmen aus dem Nichts), "Burning sword", "Evil Cards", (Karten des Bösen), "Deadly Trace" (Tödliche Spur), "The raven's trace" (Die Spur des Raben), "Mutiny on high seas", "Firedevil", "The red avenger", "The Ghost Ship" oder "Night full fear". So, da setze man jeweils noch ein "Mystery of.." davor, und fertig ist ein Titel. Ob der nun besser klingt? Jeder bilde sich sein eigenes Urteil... :-). (Für falsche Übersetzungen bitte ich um Verzeihung ;-).)

34) **Max Cady** schrieb am 19.09.2000 um 14:24:37: The Three Investigators in the Mystery of the Deadly Trace -- hört sich gut an, finde ich. Hört sich ein bißchen nach Doppelgänger an.

35) **Lydia Cartier** (lc@lc.de) schrieb am 21.09.2000 um 13:34:39: Ich finde "The three investigators in the mystery of the voice from the void" oder "in the mystery of the evil cards" hört sich englisch noch besser an als deutsch. Dagegen klingt "Mutiny on high seas" nicht gaaanz so doll und geheimnisvoll. Ebenso langweilig würde "Shadowmen" oder "Firetower" klingen. Woran mag das liegen...?

36) **Gräfin Zahl** © (graefinzahl@yahoo.com) schrieb am 21.09.2000 um 16:31:00: evil cards klingt irgendwie absolut lächerlich.... Von den genannten Titeln finde ich die deutschen Versionen ausnahmslos besser. Vielleicht weil die Autoren darauf geachtet haben, daß sie so schön reißerisch klingen. Max, Dir würde bestimmt auch "Mystery of the Deadly Flight" gefallen vielleicht macht bei einer eventuellen Übersetzung dieser Titel die Folge beliebter. Und was ist mit "Message from a ghost's hand" ? Diesen Titel finde ich irgendwie amüsant..... ganz wörtlich Übersetzt noch schlimmer. Dann lieber für die Übersetzung "The mystery of the invisible Messages". Oder am besten einen Titel der wirklich inhaltlich paßt *g*

37) **Max Cady** schrieb am 21.09.2000 um 18:32:46: Nein, liebste verehrteste Gräfin. Dieser Titel würde mir gaunso zusagen wie dir. Bei Deadly Trace (Tödliche Spur) ist immer noch Mystery gegeben, weil man bei einer Spur nicht weiß, was für eine es ist oder wohin sie führt. Bei Deadly Flight (Todesflug) ist hingegeben schon ziemlich viel Spannung im Arsch.... was aber dann doch wieder zu dieser miesen Folge passen würde.

38) **Jupiter Jones** © (justus.jonas@justmail.de) schrieb am 21.09.2000 um 23:21:23: Also wenn das Buch "Stimmen aus dem Nichts" jemals ins Englische übersetzt wird, würde es wohl nur wie im Crimebuster-Stil "Voice From The Void" (also ohne Mystery...) heißen. Damit Titel auch ansprechend wirken, sind sie ja jedesmal ziemlich kurz gehalten. Der Titel "The Three Investigators In The Mystery Of The Voice From The Void" würde einfach viel zu lang sein, und durch die zwei Präpositionen zu umständlich klingen. Die meisten Mystery- bzw. Secret-Titel bestehen ja nur aus zwei Wörtern nach dem "...Of The", nämlich Nomen und beschreibendem Adjektiv bzw. Adverb. Ausnahmen, in denen auch zwei Präpositionen vorkommen sind "...Mystery Of The Trail Of Terror" und "The Case Of The House Of Horrors". Hier wirkt es aber nicht so lang, da es sich zum einen um die selben Präpositionen handelt, und es zum anderen auch eher zusammengehörige Begriffe ohne weiteren Artikel sind. So, aber nun Schluss mit der Doktorarbeit. "...Mystery Of The Deadly Trace" klingt für mich jedenfalls ziemlich gut.